

# BEDIENUNGSANLEITUNG

Bitte vor Gebrauch aufmerksam lesen

## Aufblasbares Wasserspielgerät HINDERNISBAHN MIT RUTSCHE

### 1. Auf-/Abbau

Die Hindernisbahn auf dem Boden (im Trockenbereich) ausrollen/auseinanderfalten. Das Rückschlagventil befindet sich an einem Ende der Hindernisbahn. Zuerst die Sicherheits-schraube (Inbus) im Deckel des Ventils rausschrauben, dann den Deckel des Ventils abschrauben und den farblich markierten Stift in der Mitte der Ventilöffnung nach innen drücken. Der Stift rastet ein, das Ventil ist nun offen. Das Handgebläse (Best.-Nr.: 1402) mit der Ausblasöffnung vor das Ventil halten und einschalten. Die Luft solange einblasen bis die Hindernisbahn prall gefüllt ist (Druckprüfung). Das Handgebläse entfernen und möglichst schnell den Stift in der Ventilöffnung erneut drücken. Der Stift kommt zurück in seine ursprüngliche Stellung, das Ventil ist geschlossen. Den Deckel wieder aufschrauben und die Inbusschraube wieder einschrauben.

Bitte beachten: Geringe Druckverluste sind materialbedingt. Beschichtetes Treviragewebe ist nicht 100% gasdicht, so daß es möglich ist, daß je nach Größe und Innenvolumen des Spielgerätes eventuell nach ca. 5 Std. bis max. 5 Tagen ein Nachblasen notwendig ist. Temperaturschwankungen führen ebenfalls zu Druckverlusten.

Wichtig: Bitte die Hindernisbahn nicht mit einem Kompressor aufblasen, da dieser einen zu hohen Druck erzeugt. Die aufblasbaren Spielgeräte können reißen!

Achtung: Geräte, die erhöhter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, sollten wegen der möglichen Volumenvergrößerung nicht zu prall aufgeblasen werden (Druckprüfung).

Die Verankerung der Hindernisbahn ist zum Beckenboden oder zum Beckenrand möglich (je 3 Befestigungspunkte/D-Ringe pro Seite am unteren Rand). Das mitgelieferte Seil an der gewünschten Stelle der Hindernisbahn befestigen. Anschließend die Hindernisbahn in das Schwimmbecken tragen, bitte keinesfalls die Hindernisbahn über den Boden und die Beckenkanten ziehen! Die losen Seilenden an vorhandenen Befestigungspunkten im Schwimmbecken, bzw. am Beckenrand befestigen. Die Seile nicht zu straff abspannen! Die Befestigungspunkte dürfen nicht als Aufstiegshilfen benutzt werden.

Nach dem Einsatz sollten die aufgeblasenen Spielgeräte vorsichtig aus dem Wasser gehoben und nicht über scharfe Betonkanten gezogen werden und ohne Wasserkontakt mit dem Handgebläse die Luft abgesaugt werden.

## 2. Einsatz / Betrieb im Wasser

Nur für Schwimmer!

Die Mindestwassertiefe für den Einsatz der Hindernisbahn mit Rutsche ist 1,50 m.

Der Abstand zum Beckenrand muß 3 m betragen.

Die Hindernisbahn mit Rutsche darf nur unter Aufsicht benutzt werden!

Das beschichtete Treviragewebe ist in geringem Maße luftdurchlässig, so daß ein regelmäßiges Nachblasen auch unter Normalbedingungen erforderlich ist. Häufigere Druckprüfungen sind besonders an sehr kalten oder heißen Tagen notwendig!

Gerät vor jedem Gebrauch überprüfen und verschlissene oder fehlende Teile ersetzen.

Nicht mehr als 8 Personen zu gleicher Zeit auf der Hindernisbahn

Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren geeignet.

## 3. Qualitätskontrolle / Gewährleistung

Alle Aircraft-Spielobjekte werden hochfrequenzverschweißt und werden vor der Auslieferung mind. 12 Std. auf Dichtigkeit geprüft (Druckprüfung). Material und Schweißnähte werden zusätzlich einer optischen Prüfung unterzogen.

Wir gewähren auf alle Produkte eine Garantie von 2 Jahren. Die Garantie umfaßt das Material, die Schweißnähte, Ventile und Zubehör.

Jedes Aircraft-Produkt muß innerhalb von 2 Tagen nach Erhalt geprüft und mind. 5 Stunden unter Druck gehalten werden. Die Oberfläche der Objekte ist auf Transportschäden zu untersuchen. Sollten sich Fehler an der Materialoberfläche oder an den Schweißnähten finden, bitten wir um sofortige Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler.

Falten im Material, die durch das Verpacken der Objekte entstehen, glätten sich nach wenigen Tagen.

Geringe Druckverluste sind materialbedingt. Beschichtetes Treviragewebe ist nicht 100% gasdicht.

## 4. Pflege / Reparatur / Rücknahme

Alle Objekte müssen nach Gebrauch zunächst getrocknet werden und dürfen dann erst zusammengerollt oder –gefaltet werden.

Bei feuchten Objekten entstehen schon nach 8 – 14 Tagen die ersten Stockflecken.

Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum (z.B. Wintersaison) muß sichergestellt sein, daß die Objekte sowohl innen als auch außen völlig trocken sind.

Verschmutzungen können mit allen herkömmlichen Reinigungsmitteln (Schmierseife etc.) entfernt werden. Bitte keine scharfen Scheuermittel und keine ätzenden Reiniger verwenden.

Kleine Beschädigungen (Löcher) können mit einem Spezialkleber und einem passenden Materialflicken repariert werden. Risse und größere Löcher können mit einem Heißluftschweißgerät zugeschweißt werden. Dies ist vor Ort möglich und kann mit einer gewissen Übung vom Kunden selbst durchgeführt werden.

Größere Schäden müssen grundsätzlich in unserem Werk durchgeführt werden.

Wir empfehlen eine jährliche Generalüberholung

Objekte, die von Aircraft hergestellt wurden und nicht mehr reparaturfähig sind, können in unser Werk (Krefeld) zurückgeschickt werden. Wir garantieren eine kostenlose Entsorgung nach den jeweils gültigen Umweltstandards.

### Besondere Sicherheitshinweise

- 1) Die Hindernisbahn mit Rutsche nie ohne Aufsicht benutzen
- 2) Nicht von anderen Objekten (z.B. Sprungplattform) auf die Hindernisbahn springen
- 3) Nicht bei Dunkelheit verwenden
- 4) Bei Gebrauch in Hallenbädern auf ausreichenden Abstand zur Decke achten
- 5) Vor Gebrauch immer den Bereich um und unter dem Gerät prüfen, um sicherzustellen, daß das Wasser tief genug und frei von Steinen, Ästen, Sandsperren und anderen Unterwasserhindernissen im Umkreis von mind. 3 m in alle Richtungen ist
- 6) Nicht in Gewässern mit Haibefall oder in Gewässern, die andere für den Menschen gefährliche Meerestiere aufweisen können, verwenden
- 7) Gerät niemals bei unruhigem Wasser, starkem Wind oder bei Gewitter verwenden
- 8) Gerät vor Gebrauch immer sicher an 1 – 2 Befestigungspunkten verankern
- 9) Nicht in starken Strömungen verwenden und entsprechend der Verankerungsanleitung gegen Wind sichern
- 10) Das Gerät ist kein Wasserrettungsmittel
- 11) Der Gebrauch des Gerätes durch Kinder muß unter ständiger elterlicher Aufsicht erfolgen
- 12) Das Schwimmen und Springen unter das Gerät sind verboten
- 13) Ringe, Uhren und andere scharfkantige Objekte sind vor Gebrauch abzulegen



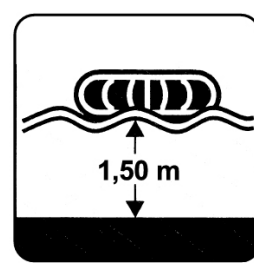
Nur im Schwimm-  
becken benutzen



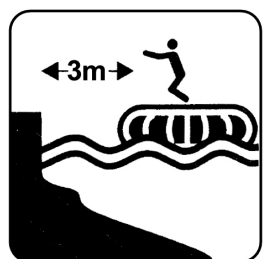
Zuerst Bedienungsan-  
leitung lesen



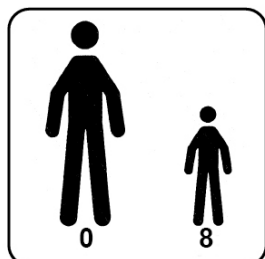
Kinder im Wasser  
immer Beaufsichtigen



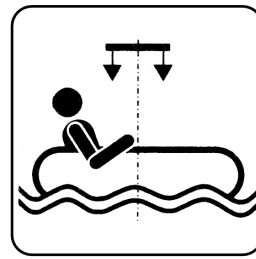
Erforderliche Mindestdiefe  
unter dem Gerät: 1,50 m



Sicherheitsabstand zu  
gefährlichen Stellen und  
Hindernissen beachten: 3m



Anzahl der Benutzer  
Erwachsene:0 Kinder:8



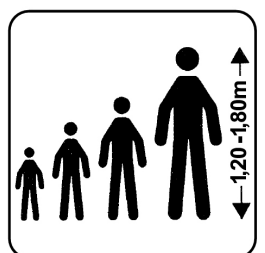
Gerät ist  
Schwimmstabil



Gerät erfordert  
Balancierung



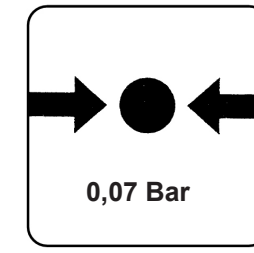
Nicht für Kinder im Alter  
von 6 Jahren und jünger



Körpergröße von 120  
bis 180 cm



Höchste Beladung  
500 Kg



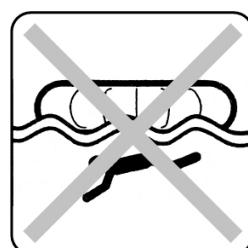
Zulässiger Betriebs-  
druck 0,07 Bar



Nicht springen



Nicht springen, wenn  
das Wasser nicht frei ist



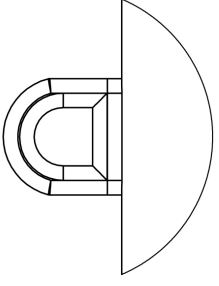
Nicht unter das Gerät  
tauchen



Kein Schutz gegen  
Ertrinken



Nur für Schwimmer



DETAIL A

